

## Bassersdorf

Schulort:	Kanton 1799: Bassersdorf	Zürich	Ort/Herrschaft 1750:	Zürich
Konfession des Orts:	reformiert	Bassersdorf	Kanton 2015:	Zürich
	Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Bassersdorf	Gemeinde 2015:	Bassersdorf
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1471, fol. 1-2v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 38: Bassersdorf, [http://www.stapferenquete.ch/db/38].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Bassersdorf (Niedere Schule, reformiert)			

Antwort, Auf Die Fragen Betreffend Die Schule zu Baßerstorf.

### I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist. Der Namme des Orts ist Baßerstorf.
- I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof? ist ein großes Dorf.
- I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er? eine eigne Gemeinde.
- I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)? Zur Kirchen Gemeinde Baßerstorf.
- I.1.d In welchem Distrikt?
- I.1.e In welchen Kanton gehörig? und zum Canton Zürich gehörig.
- I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden. Die Häußer in Dießem dorf, sind Bei einander, und gehört nach in Dieße Schul.
- I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe. Daß Dörfli Baltenschweil.
- I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und ist Entfehrt eine gute Viertelstunde,
- I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt. Die anzall der Kinder, von Dorthen sind 10. Biß 14.
- I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.
- I.4.a Ihre Namen.
- I.4.b Die Entfernung eines jeden. Hiesige Schulle ist Entfehrt von Nürenstorf ein Kleine Halbe Stunde.
- II.5 Was wird in der Schule gelehrt? In Dieser Schule wird gelehret, Buchstabieren Leßen Beten, schreiben, singen, und Rechnen
- II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange? Im Winter wird die Schul gehalten Täglich, und im Sommer Mittwochen und Samstag jedes Mall 2. stunde Vor und Nach Mittag.
- II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt? Lehr, oder Schul Bücher sind die Bisher gewohnten, Nammenbüchlein, Lehrmeister, Zeügnis, Psalmenbuch Testament, und Daß Waßer Büchli, mit Gebätten Liederer Psalmen und Biblischen Sprüchen
- II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten? Vorschriften zum Lehren Schreiben, Werden jedem Kind gegeben, und Hernach werden sie angehalten zum auswendig schreiben
- II.9 Wie lange dauert täglich die Schule? Schul Wird Täglich 6. Stund gehalten
- II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt? Es sind 4. Claßen Der Kinder.

### III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.
- III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise? Weyters. |[Seite 2] Werd Erwehlt, von Examinatoren, auf ein Examen hin
- III.11.b Wie heißt er? Der Hiesige Schul Mstr. Jacob Vetter ist gestorben Sein Sohn Jacob Vetter ist vor Dem Examinat zum Vikar, erwehlt worden
- III.11.c Wo ist er her? Von Baßerstorf.
- III.11.d Wie alt? geboren a. 1762.
- III.11.e Hat er Familie? Wie viele Kinder? Hat eine Frau, und 2. Kinder
- III.11.f Wie lang ist er Schullehrer? ist zum Vikari erwehlt worden a. 1785.
- III.11.g Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf? er habe jmmmer seinem Vater in der Schul, und auch in Der uhrren Macher Kunst gehulfen
- III.11.h Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche? Diese Triebe er nach, wann es Die Zeit erlaubt,
- III.12 Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule? Schul Kinder sind Überhaupt, 130-40.
- III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen) Knaben 66. Töchteren 70.
- III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen) Knaben 25. Töchteren 30.

### IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)
- IV.13.a Ist dergleichen vorhanden?
- IV.13.b Wie stark ist er?
- IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?
- IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
- IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches? Schul gelt zalt jedes Kind Wochent 1. β. 6. Hlr.
- IV.15 Schulhaus.
- IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig? ist im zimlich guten Baustand.
- IV.15.b Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude? ist nur eine Stuben, da im Gmeind Hauß, allwo Der Schul Mstr wohnt

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	Daß Gemeind Huß Besorgt Die Gemeinde Weyters.
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Weyters. [[[Seite 3] an Gelt 13. fl. Getreid 2. Müt Kernen Wein. 0. Holtz zweyfachen Hau in seinen Cösten
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	Auß Folgenden quellen.
IV.16.B.a	Schulgeldern?	Bisher, vom amt Töß 2. Müth Kernen
IV.16.B.b	Stiftungen?	von armmen Kinder eben Daher,
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	Stiftung von 2. Parthejen in Der gemeind 2. fl.
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	aus Kirchen u. armmen gut Jährlich 11. fl.
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	1. Kraut und Baumgarten 1/2. Manwerk groß.
IV.16.B.h		

### Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers  
Unterschrift

Jacob Vetter all Da

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1471, fol. 1-2v
Briefkopf	Antwort, Auf Die Fragen Betreffend Die Schule zu Baßerstorf.
Transkriptionsdatum	15.04.2011
Datum des Schreibens	
Faksimile	38BAR_B0_10001483_Nr_1471_fol_1-2v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Vetter
Verfasser Vorname	Jacob
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

### Ort

Name	<b>Bassersdorf</b>				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Zürich	Kanton 1780	Zürich
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	Bassersdorf	Kanton 2015	Zürich
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799		Amt 2000	Bülach
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde	Bassersdorf	Gemeinde 2015	Bassersdorf
Höhenlage		1799		Einwohnerzahl	
Geo. Breite	689572	Einwohnerzahl		2000	
Geo. Länge	255482	1799			

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Bassersdorf (ID: 74)

Schultypus:	Niedere Schule	Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Besondere Merkmale:		Art der Klasseneinteilung:	
Konfession der Schule:	reformiert	Klassenanzahl:	4
Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja			Buchstabieren Lesen Religion/Christliche Unterweisung Schreiben Singen Rechnen
<b>Schulfonds</b>		Unterrichtete Inhalte:	

**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	4	6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

**Schülerzahlen**

	Sommer	Winter
Knaben	25	66
Mädchen	30	70
Kinder		
Kinder pro Jahr	130 - 140	
Kommentar		

**Lehrpersonen****Lehrer (ID: 204)**

Name: Vetter  
Vorname: Jakob

**Weitere Informationen**

Alter: 37  
Geschlecht: Mann  
Zivilstand: verheiratet  
Hat er eine Familie? Ja  
Anzahl Kinder: 2  
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Bassersdorf  
Konfession: reformiert  
Im Ort seit:  
Lehrer seit: 14 Jahren  
Erstberuf: Keine Angaben  
Zusatzberuf: Keine Angaben